

**Zeitschrift:** Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK = Mensuration, photogrammétrie, génie rural

**Herausgeber:** Schweizerischer Verein für Vermessung und Kulturtechnik (SVVK) = Société suisse des mensurations et améliorations foncières (SSMAF)

**Band:** 96 (1998)

**Heft:** 7

**Rubrik:** Aus- und Weiterbildung = Formation, formation continue

**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 07.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## ETH Zürich: Lehrgang INTERLIS/AVS

Geoinformationssysteme (GIS) gewinnen rasch an Bedeutung in verschiedensten Anwendungsgebieten, damit auch die Methoden zum Transfer von Geodaten zwischen GIS, zur Migration von Geodaten, zur Beschreibung und zur dokumentierten Sicherung von Geodaten. INTERLIS ist ein kompaktes, einfaches und effizientes Werkzeug zur Bearbeitung dieser Aufgaben.

### Veranstalter:

ETH Zürich, Institut für Geodäsie und Photogrammetrie, Professur Geoinformationssysteme und Fehlertheorie (Prof. Dr. A. Carosio)

### Kursdauer:

Dienstag, 25. August 1998, 9.00 Uhr bis  
Mittwoch, 26. August 1998, 17.15 Uhr

### Kursort:

ETH Hönggerberg, 8093 Zürich  
Raum HIL E8

### Zielpublikum:

Fachleute, die einen praxisbezogenen Einstieg in die Geodaten-Modellierung suchen und den Datenaustausch-Mechanismus von INTERLIS verstehen wollen.

### Kursziel:

Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer ist in der Lage, die Geodaten einer raumbezogenen Aufgabenstellung selbstständig zu modellieren und mit INTERLIS zu beschreiben.

### Kursinhalt:

Grundlagen der Geodatenmodellierung, Entwurf eines konzeptionellen Schemas, Einführung in INTERLIS, Datenaustausch in der Nachführung, Erfahrungen und Probleme mit INTERLIS/AVS. Projektarbeit: Datentechnische Analyse einer raumbezogenen Aufgabenstellung, Entwurf eines konzeptionellen Schemas mit INTERLIS, Bearbeitung der entsprechenden Transferdatei.

### Kursleitung und Referenten:

B. Späni, FHBB Muttentz  
M. Germann, InfoGrips GmbH Zürich  
S. Keller, V+D Bern  
H.R. Gnägi, IGP ETH Zürich

### Kurskosten:

Fr. 600.– pro Teilnehmer (inkl. Kursunterlagen)

### Anmeldung:

Schriftlich bis spätestens 10. August 1998 an:  
Institut für Geodäsie und Photogrammetrie

Frau G. Rothenberger

ETH Hönggerberg

CH-8093 Zürich

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt und mit Rechnung bestätigt.

### Auskünfte:

H. R. Gnägi, IGP ETHZ, ETH Hönggerberg HIL D54.4, CH-8093 Zürich

Telefon 01 / 633 30 60, Telefax 01 / 633 11 01,

e-mail: gnaegi@geod.ethz.ch

### Hinweis:

Ein weiterer Lehrgang INTERLIS/AVS ist geplant für den 15./16. Oktober 1998 in der FHBB Muttentz.

## Seminar LTOP auf Windows

Der VSVF führt am 4./5. September 1998 einen zweitägigen Einführungs-/Ausbildungskurs an der Bauschule Aarau durch. Der Kurs richtet sich an Vermessungsfachleute, die in Zukunft Fixpunktnetze nach den Angaben der technischen Verordnung über die amtliche Vermessung ausgleichen werden. Der Seminareinstieg erfolgt auf Stufe Vermessungstechniker. Im Kurs wird unter anderem auch an Hand von Beispielen gezeigt, wie solche Aufgaben mit dem Programm LTOP auf Windows NT praktisch gelöst werden können. Alle Teilnehmer erhalten eine Dokumentation, die auch später als Nachschlagewerk dienen kann.

### Kursinhalt:

- Einleitung
- Begriffe (Genauigkeit/Zuverlässigkeit)
- Vorstellung des Programmes LTOP
- Vorgehen bei einer Netzausgleichung
- Hinweise auf vorbereitende Berechnungen (GEOLIT, TRANSINT etc.)
- Benützung von LTOP mit der Systemoberfläche NT
- Individuelle Berechnung mit LTOP
  - Festlegung der Parameter
  - Beurteilung der Messungen (Klassisch, GPS)
  - Fehlersuche
  - Beurteilung der Resultate
- Erkenntnisse, Beantwortung von Fragen

### Kursdauer:

11 Lektionen, 1 1/2 Tage

### Kursreferenten:

Werner Santschi, Bundesamt für Landestopographie

Reinhard Scherrer, Kant. Meliorations- und Vermessungsamt St. Gallen

### Kursdaten:

Freitag, 4. September 1998, 1 Tag, 08.30–16.30 Uhr

Samstag, 5. September 1998, 1/2 Tag, 08.30–12.00 Uhr

### Kursort:

Schweizerische Bauschule Aarau, Bildungszentrum BZU, 5035 Unterentfelden

### Kosten:

Fr. 380.– für Mitglieder der Berufsverbände (VSVF, STV, SVVK)

Fr. 450.– für Nichtmitglieder

### Anmeldung:

Die Teilnehmerzahl pro Kurs ist beschränkt. Anmeldeschluss: 27. Juli 1998. Bitte melden Sie sich schriftlich an (Verbandszugehörigkeit angeben). Anmeldung und Auskunft: Theiler Roli, Obergütschrain 3, CH-6003 Luzern, Telefon P: 041 / 310 96 76, Fax und Telefon G: 041 / 369 43 82, e-mail: roli\_theiler@bluewin.ch.

## Lehrlingsaufgabe 4/98

Ein Fahrzeug bewegt sich auf einer gleichmässigen Kurve mit konstanter Geschwindigkeit von 60 km/h. Wie gross ist der Kurvenradius (Mitte Spurweite), wenn nach 30 Sekunden das äussere Rad genau eine halbe Umdrehung mehr vollzogen hat?

### Gegeben:

- Spurweite  $a = 1,40$  m
- Raddurchmesser  $d = 0,58$  m

*Un véhicule se déplace à une vitesse constante de 60 km/h sur une courbe régulière. Quel est le rayon de la courbe (au milieu de l'écartement des roues) si après 30 secondes la roue extérieure a accompli exactement un demi tour de plus?*

### Données:

- écartement  $a = 1,40$  m
- diamètre de la roue  $d = 0,58$  m

Un veicolo si muove su una curva uniforme a una velocità costante di 60 km/h. Quanto è grande il raggio della curva (centro della carreggiata) se dopo 30 secondi la ruota esterna ha compiuto esattamente mezzo giro in più?

### Dati:

- carreggiata  $a = 1,40$  m
- diametro ruota  $d = 0,58$  m

E. Bossert